

Jazz- & Popflöte

Spielpraxis • Kompetenzen

• Methoden

Berufsbegleitende Fortbildung

Partner:

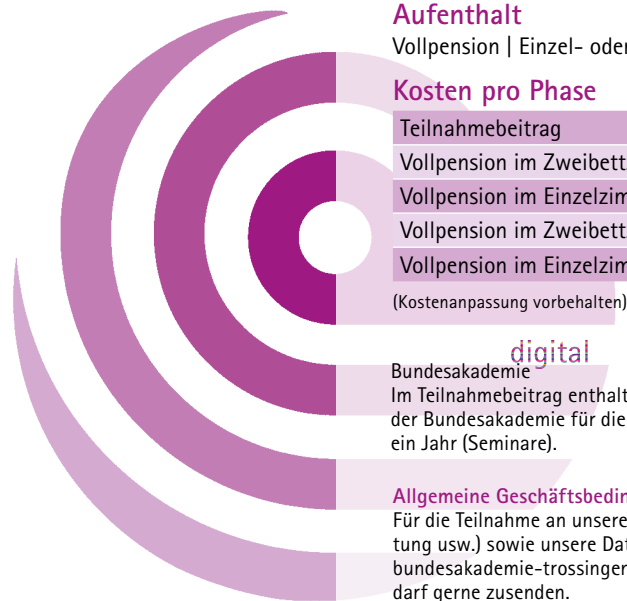
Bundesverband der Freien
Musikschulen

Bundesverband Musikunterricht

Deutsche Gesellschaft für Flöte

Deutscher Tonkünstlerverband

Verband deutscher Musikschulen



Termine

1. Phase	10.–13. Oktober 2022
2. Phase	3.–5. Februar 2023
3. Phase	14.–16. April 2023
Anmeldeschluss	5. September 2022

Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs.
Die Zahl der Teilnehmer*innen ist begrenzt.

Tagungsort

Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen
Hugo-Herrmann-Straße 22, 78647 Trossingen
Telefon: +49 (74 25) 94 93-0
E-Mail: sekretariat@bundesakademie-trossingen.de
www.bundesakademie-trossingen.de

Aufenthalt

Vollpension | Einzel- oder Zweibettzimmer mit Dusche und WC

Kosten pro Phase

Teilnahmebeitrag	200,00 €
Vollpension im Zweibettzimmer (Phase 1)	117,00 €
Vollpension im Einzelzimmer (Phase 1)	147,00 €
Vollpension im Zweibettzimmer (Phase 2 & 3)	84,00 €
Vollpension im Einzelzimmer (Phase 2 & 3)	104,00 €

(Kostenanpassung vorbehalten)

digital
Bundesakademie
Im Teilnahmebeitrag enthalten ist der Zugang zur Online-Tutorialplattform der Bundesakademie für die Dauer der berufsbegleitenden Weiterbildung bzw. für ein Jahr (Seminare).

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutz

Für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen gelten unsere AGB (Rücktritt, Haftung usw.) sowie unsere Datenschutzerklärung, die auf unserer Website (www.bundesakademie-trossingen.de) eingesehen werden können und die wir bei Bedarf gerne zusenden.

10. Oktober 2022 bis
16. April 2023

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Gefördert vom:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST



myBAK

Mit Ihrem persönlichen Akademie-Account können Sie sich vereinfacht anmelden, Fahrgemeinschaften bilden, Unterlagen Ihrer gebuchten Veranstaltungen an einem Ort finden und aktuelle Infos bevorzugt erhalten.



Die Bundesakademie
ist zertifiziert nach ISO 9001.

Jazz- & Popflöte

Spielpraxis • Kompetenzen • Methoden

Keine Frage: An faszinierender und herausfordernder Spielliteratur mangelt es Querflötistinnen und Querflötisten ganz gewiss nicht. Sie können aus einem über Jahrhunderte gewachsenen musikalischen Fundus zwischen Alter und Jetzt-Musik schöpfen – klang- und facettenreich, stilistisch weit gespannt, in allen nur erdenklichen Besetzungen und Gattungen. Gleichwohl gibt es immer noch – und immer wieder – Spannendes zu entdecken, insbesondere rechts und links der vertrauten musikalischen Pfade. Und es sind gerade die neugierig-forschenden Blicke über den eigenen musikalischen Teller-rand, die nicht nur das eigene Spiel so wunderbar bereichern und beleben, sondern auch für wohltuend frischen Wind im Unterricht mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sorgen.

Daher ist im Konzept dieser neuen Fortbildung all das zusammengepackt, was man benötigt, um sich als Querflötist*in (stil-)sicher zwischen Popsongs und Jazzstandards, zwischen Scales & Chords, Rhythm & Sounds, Time & Groove ... zu bewegen. Ein mit künstlerischen wie methodischen Impulsen gefülltes Gesamtpaket, das einlädt, Neuland zu betreten: mit Spiellust und Entdeckerfreude, vor allem aber step by step! Dass dies in aufbauend-strukturierter Weise auf der Basis eines umfassenden (Lehr-)Konzeptes geschieht, dafür garantiert ein ebenso professionelles wie motivierend agierendes Dozent*innen-Team, in dem jede und jeder mit beiden Beinen fest im Pop- & Jazzterrain verankert ist – als Solist*innen, in Ensembles und zugleich mit ihren vielfältigen Kompetenzen als Vermittler*innen und Lehrende.

Die über drei Phasen aufgespannte Fortbildung bietet die Chance, sich intensiv mit den Tools und Skills der Jazz- & Popflöte zu beschäftigen. Auf die mit Impulsen und gemeinsamer Musikpraxis gefüllten Tage in der Bundesakademie folgen jeweils Freiräume für die Anwendung und Umsetzung in der eigenen Praxis. Ein Setting gemeinschaftlichen Lernens und Lehrens, das es ermöglicht, in einem anregenden (Lern-)Umfeld eigene künstlerische und pädagogische Erfahrungen und Fragestellungen einzubringen, diese gemeinsam zu reflektieren, sich auszutauschen und in kollegialer Weise mit- und voneinander zu lernen: Let's go Pop & Jazz!

Zielgruppe

Willkommen sind alle, die bislang mit ihrem Instrument vorwiegend in „klassischen“ Bereichen unterwegs waren und neugierig und offen sind für Pop & Jazz, Groove, Improvisation & mehr: Querflötistinnen und Querflötisten, Lehrkräfte für Querflöte an Musikschulen, in Vereinen und im freien Beruf, Lehrende an Hoch- und Fachschulen, Studierende, fortgeschrittene Querflötist*innen aus den Bereichen der Amateurmusik sowie weitere Interessent*innen.

Themen und Inhalte

► Spielpraxis Jazz- & Popflöte

- Coaching I: solo & im Ensemble
- Coaching II: mit Klavier
- Skalenbäder & Licks: Material & Grundlagen
- Groove & Time-Feel
- Improvisationsideen & melodische Konzepte

► Phrasierung & Artikulation

- spielend hören – hörend spielen
- straight & swing
- Off-Beat-Artikulation

► Tongebung – Klangfarben – Atemführung

- Entdecken und Erproben von neuen Klängen und Ausdrucksmöglichkeiten
- der Weg zum persönlichen Klang

► Spieltechnik

- Flute-Beatboxing
- simultan singen & spielen
- perkussive Spielarten

► mit den Ohren lernen

- harmonische und rhythmische Basics
- Scales & Chords
- Stile – Standards – Formen
- Hörbar: Musik erkennen – verstehen – kennenlernen
- (Fach-)Begriffe und Notationen

► Improvisation & freies Spiel

- auf rhythmischer, melodischer und harmonischer Ebene
- Ideen finden, entwickeln, erproben ...
- Improvisieren über Jazz-Standards und Popsongs

► Aspekte der Methodik & Vermittlung

- offener Unterricht mit methodischer Reflexion: Schritte – Bausteine – Techniken
- Ideen und Herangehensweisen für den Instrumental- & Ensembleunterricht
- Rhythmus- & Improvisationsspiele
- digitale Programme & Apps als unterstützende Tools
- Fragestellungen aus der eigenen Praxis

► on stage: Praxis solistisch & im Ensemble

Durchführung

Die drei Phasen dieser Fortbildung sind aufbauend konzipiert und inhaltlich eng miteinander verzahnt. Der Besuch einer einzelnen Phase ist daher nicht möglich.

Dozent*innen

Stephanie Wagner

Studium klassische Flöte und Jazz-Querflöte an der Musikhochschule Mainz und als Stipendiatin am „Berklee College of Music“ in Boston/USA, Studiengang „Jazz-Performance Class“; 1995–2003 Dozentin für klassische und Jazz-Querflöte an der Musikhochschule Mainz; 2010 Preisträgerin im Wettbewerb der LAG Jazz RP mit „Stephanie Wagners Quinsch“; 2011 Jazzpreis der Stadt Worms als herausragende Instrumentalistin sowie für ihre innovative Arbeit in unterschiedlichen Formationen; 2015 Veröffentlichung ihrer Schule für Jazzflöte „Play Jazz Flute – now!“ (Schott Music); CD-Veröffentlichungen mit verschiedenen Ensembles; internationale Konzerttätigkeit; Workshops zu Jazz, Improvisation, moderne Spieltechniken im Jazz
www.stephaniewagner-jazzflute.com

Tilmann Dehnhard

Studium Querflöte und Saxophon an der UdK Berlin, Filmmusikkomposition an der HFF Babelsberg; internationale Konzert- und Unterrichts-tätigkeit; CD-Produktionen und Konzerte mit Sam Rivers, Steve Lacy, Till Brönner, Julia Hülsmann, Cindy Lauper und Robbie Williams u.a.; Gastprofessur an der Pontificia Universidad Javeriana (Bogotá, Kolumbien); Gastdozent des DAAD; Autor von „The New Flute“, „Jazz Studies für Flöte“, „Flutebeatboxing“ (Universal Edition); Lehrauftrag Jazzflöte am Jazz-Institut Berlin (UdK); Dozent für Filmmusik an der HdPK Berlin; zertifizierter Soundpainter nach Walter Thompson; Seminare und Workshops zu Themen rund um die Flöte im Bereich Jazz/Pop/Improvisation
www.dehnhard.com

Nicolai Thärichen

Jazzklavier-Studium in Berlin; Jazz-Pianist, Komponist, Arrangeur und Bandleader; Zusammenarbeit mit verschiedenen Landesjugendjazzorchestern, dem Bundesjazzorchester, der hr-Bigband und dem Landesjugendjazzchor „Young Voices“ Brandenburg; Kompositionen für/Aufführungen mit Dresdner Staatskapelle, Metallica & die Berliner Symphoniker; weltweite Konzerte und Projekte; Unterrichtstätigkeit an Hochschulen in Berlin, Hannover, Weimar und Dresden; musikalischer Leiter und Pianist u. a. am Theater des Westens, der Neuköllner Oper sowie am Maxim Gorki Theater Berlin; seit Sommersemester 2016 Leitung der Bigband des Collegium Musicum der FU Berlin
www.thaerichen.de

Christina Hollmann (Leitung)

stv. Direktorin der Bundesakademie

Zeitplan

Das Seminar beginnt mit dem Nachmittagskaffee und endet am Abreisetag mit dem Mittagessen um 11.30 Uhr.



Vorankündigung

Querflöte – Klarinette – Oboe – Fagott
Zwischen Unterricht & Podium

Berufsbegleitende Fortbildung

1. Akademiephase: 26.–29. Mai 2022